



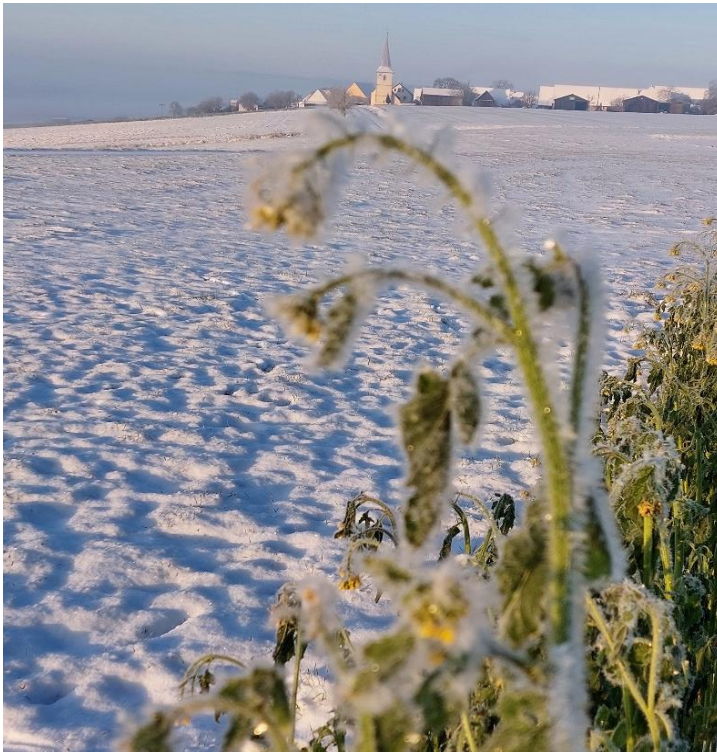
**NACHRICHTEN DER
GEMEINDE
WINDELSBACH**



**Dezember 2024
und Januar 2025**

kein amtliches Veröffentlichungsorgan i.S.d. Bekanntmachungsvorschriften

Ruhe für Mensch und Natur



Mit freundlichen Grüßen

Werner Schuster

1. Bürgermeister



Gemeindeverwaltung



Anschrift:

Gemeinde Windelsbach, Rothenburger Straße 5, 91635 Windelsbach

Tel. 09867 – 443 Fax. 09867 - 687

Tel. Bauhof: 09867 - 523, Mobil: 0176 – 45 22 07 08

E-Mail / Internet: gemeinde@windelsbach.de / www.windelsbach.de

Mobil: 0160 – 870 5381

Öffnungszeiten und Sprechstunde Bürgermeister

Mittwoch: 18.00 – 19.45 Uhr

Freitag: 8.00 – 11.30 Uhr

Ansonsten können weitere Sprechtermine telefonisch mit dem Bürgermeister vereinbart werden.

Gelbe Säcke:

Können gerne während der Öffnungszeiten im unteren Eingangsbereich der Gemeindeverwaltung entnommen werden.



Müll-Abfuhrtermine:

	<i>Dezember</i>	<i>Januar</i>	<i>Februar</i>
Restmüll:	10. + 23.	08. + 21.	04. + 18.
Biotonne:	09. + 21.	14. + 28.	11. + 25.
Gelber Sack:	09. + 23.	27.	24.
Papier:	03.	07.	04.

Annahme in der Bauschuttdeponie Cadolzhofen

Seit **01.07.2023** wird einlagefähiges Material nur noch nach tel. Voranmeldungen von **mindestens zwei Arbeitstagen** bei Bauhofmitarbeiter Thomas Dengel oder bei Bürgermeister Werner Schuster, angenommen.

Die Annahme an Samstagen über die Mitarbeiter des Wertstoffhofes entfällt somit. Der Anlieferer hat eine Charakterisierung bzgl. der Materialeigenschaft abzugeben. **Witterungsbedingt kann kurzfristig die Annahme verschoben werden!**

Kleinmengen **bis zwei Eimer** können weiterhin in der Mulde im Wertstoffhof, gegen ein Entgelt, abgelagert werden.

Öffnungszeiten Wertstoffhof:

Der Wertstoffhof ist samstags von 10.00-12.00 Uhr geöffnet.



Am 31.01.2025 von 10.45 Uhr - 11.30 Uhr findet eine Mobile Problemabfallsammlung am Wertstoffhof in Windelsbach statt.

Manöver und Übungen der US-Streitkräfte

Das Landratsamt teilte mit:

Im Zeitraum vom 01.12.2024 – 31.12.2024 führen die US-Streitkräfte Manöver und Tag- und Nachtübungen mit Außenlandungen auf dem Gebiet der Gemeinde Windelsbach durch.

Weiterhin dringend Wohnungen für geflüchtete Menschen gesucht

Aufgrund der weiterhin hohen Flüchtlingszahlen sucht das Landratsamt Ansbach aktiv noch mehr Wohnungen für geflüchtete Menschen aller Nationalitäten. Ideal wären bereits möblierte Wohnungen, aber auch unmöblierte Objekte werden gerne angemietet. Das Landratsamt ist auch an Freiflächen interessiert.

Wer Wohnraum anbieten möchte, kann gerne eine E-Mail an wohnungsangebot@landratsamt-ansbach.de senden.

Ein Vordruck ist auf der Seite www.landkreis-ansbach.de unter „Wohnraum melden“ zu finden. Telefonisch können der Sozialhilfeverwaltung unter der Telefonnummer 0981/468-5151 Wohnungen angeboten werden.

Silvester und Böller

Laut der seit Ende 2009 gültigen Neufassung des bundesweiten geltenden Sprengstoffgesetzes, ist das Zünden von Raketen in der **unmittelbaren Nähe von Fachwerkhäusern** kategorisch verboten. Jedoch, die Gemeinde ist **nicht** für die Überwachung des vorhandenen Gesetzes zuständig.

Alle Bürger haften für Ihr persönliches Verhalten.

Im Zuge von Rücksichtnahme und im Hinblick auf unsere Natur und Umwelt möchte ich alle bitten, ganz auf ein Feuerwerk zu verzichten.

Das dadurch ersparte Budget ist bei Organisationen wie z.B. Brot statt Böller gut aufgehoben!



Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen!



Zum Geburtstag im Dezember 2024 und Januar 2025

Herr Bernd Griebel aus Windelsbach zum
75. Geburtstag am 03.12.2024

Frau Therese Dengel aus Windelsbach zum
91. Geburtstag am 18.12.2024

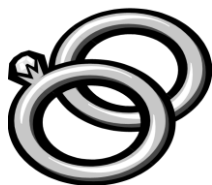
Frau Veronika Leidenberger aus Hornau
zum 70. Geburtstag am 08.01.2025

Herr Gerhard Körber aus Preuntsfelden zum 75. Geburtstag am
13.01.2025

Herr Kurt Bartl aus Hornau zum 93. Geburtstag am 23.01.2025

Frau Roswitha Griebel aus Windelsbach zum 75. Geburtstag am 23.01.2025

Herr Bruno Krahmer aus Burghausen zum 85. Geburtstag am 24.01.2025



Zur Hochzeit im Oktober 2024

Im Schloss in Windelsbach wurden am 26.10.2024 getraut

Paula Wittig und Florian Raffelsbauer

Frau Annika Sorg und Michael Reul am 09.11.2024

Zur Goldenen Hochzeit im November 2024

Ehepaar Marianne und Gerhard Körber aus Preuntsfelden am 08.11.2024



Informationen für die Gemeinde




Dezember 2024

30.11.	14.00	Gemeindezentrum	ELJ Alternachmittag
01.12.	18.00	Binzwangen	Adventseinstimmung
07.12.		Windelsbach Kirche	WIKI Adventskonzert
08.12.	13.00-19.00	Windelsbach	30. Adventsmarkt
14.12.	19.30	Hornau „Zur Altmühlquelle“	FFW-Preuntsfelden +Verein Weihnachtsfeier
21.12.	18.00	Hornau Spielplatz	Dorfweihnacht
24.12.	11.00	Cadolzhofen Kirche	„Chrsitkindla-Rolaidn“
28.12.	11.05-11.20		Probealarm

Januar 2025

11.01.	19.30	Hornau, „Zur Altmühlquelle“	Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Preuntsfelden
20.01.	19.30	Gemeindezentrum Windelsbach	Bibelabend
21.01.	19.30	Gemeindezentrum Windelsbach	Bibelabend
22.01.	19.30	Gemeindezentrum Windelsbach	Bibelabend
25.01.		Wildbad	VLF Versammlung
22.01.	11.05-11.20		Probealarm
31.01.	10.45-11.30	Wertstoffhof Windelsbach	Problemabfallsammlung
01.02.		Preuntsfelden/Hornau	Jahreshauptversammlung FFW Preuntsfelden



 **Programm**

Samstag, 7. Dezember 2024 19.30 Uhr Adventskonzert in der Kirche St. Martin mit verschiedenen Gruppen und unseren Chören
Anschließend Feuerzangenbowle, Glühwein und kulinarische Genüsse auf dem Adventsmarkt!

Sonntag, 8. Dezember 2024 14.00 Uhr Posaunenchor Windelsbach
Adventsmarkt von 13 bis 19 Uhr Grußwort des Bürgermeisters Werner Schuster
anschließend schmücken die Kinder den Weihnachtsbaum

auf dem Adventsmarkt 14.30 Uhr Liedvortrag des Schulchores der Grundschule Geslau-Windelsbach

● Kulinarische Genüsse (Waffeln, Bratwürste, Glühwein, Feuerzangenbowle, Kassler u.v.m.) 15.00 Uhr Liedvortrag des Kindergartens Windelsbach
anschließend Besuch vom Nikolaus und dem Christkind

● Fränkische Wurstspezialitäten

● Original Windelsbacher Weihnachtsbäckerei

● Stand vom Kindergarten Windelsbach

● Weihnachtsdekoration

● Popcorn und Schokofrüchte der Grundschule Geslau-Windelsbach

● Hobbyzeugnisse aus Windelsbach

● Große Tombola

im Gemeindezentrum

● Bücherverkauf und Cafeteria des CVJM

● Korbwaren

● Krippenausstellung und -verkauf

Die Besucher werden gebeten für Getränke im Freien eine eigene Tasse mitzubringen!



Informationen für die Gemeinde



Die Gemeinde Windelsbach lädt ganz herzlich ein:

zur Adventsmusik

*in der Kirche St. Martin
in Windelsbach*

am Samstag, 07. Dezember 2024 um 19:30 Uhr

Mitwirkende:

Bläschbläsergruppe Coro Festivo
Leitung Erich Korder

Posaunenchor Binzwangen
Leitung Jürgen Baumann

Posaunenchor Windelsbach
Leitung Friedrich Stahl

MGV Eintracht Nordenberg
Frauenchor Windelsbach
Leitung jew. Jörg Kolbinger

Im Anschluss findet ein gemütlicher Umtrunk mit Glühwein und Leckereien, am bereits vorbereiteten Adventsmarkt in der Kirchstraße und im Pfarrgarten statt.

Die Spenden dieses Abends kommen zu 50 % der Kirchengemeinde Windelsbach und zu 50 % dem Förderverein der Grundschule Geslau-Windelsbach zugute. Vielen herzlichen Dank dafür!



Zu Weihnachten und dem Jahresende



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

wieder neigt sich ein Jahr dem Ende entgegen. Ein Jahr das viele Turbulenzen mit sich gebracht hat, so z.B. einen heißen und trockenen Sommer und viele Verkehrsbelastungen im Gemeindegebiet bedingt durch Baustellen um uns herum.

Zum Jahreswechsel möchte ich allen Gemeindegewissinnen und Gemeindegewissern danken, für alle guten Worte, aber auch für sachliche Beiträge und niveauvolle Kritik.

Ferner danke ich dem Gemeinderat, dem Bauhofteam, unserer Verwaltungskraft, dem Baumwart, unserer Reinigungskraft, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg o.d.T. und den Herren im Wertstoffhof für die äußerst gute Zusammenarbeit und Unterstützung.

Ich danke allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für jeglichen Einsatz in unserem Gemeindegebiet und allen Bürgerinnen und Bürgern für ihr Engagement. Ohne die tatkräftige Mithilfe vieler, wäre vieles in unserer Gemeinde so nicht möglich und schließlich bedeutet Gemeinde auch immer Gemeinschaft!

Danke an alle FFW-Kameradinnen und -Kameraden sowie den Kommandanten, an die Siebener, an alle Chorleiter, Chöre und Vereinsvorstände, den Vereinen und den Kirchengemeinden mit den Pfarrerrinnen Ingeborg Meyer und Ruth Laux.

Ich wünsche Ihnen allen, auch im Namen des Gemeinderates, ein friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest, sowie ein friedvolles und gesegnetes Jahr 2025

Ihr

Werner Schuster

1.Bürgermeister





Neue Grundsteuerhebesätze in der Gemeinde Windelsbach

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 11.11.2024 zur Vorbereitung auf die Umsetzung der Grundsteuerreform eine Hebesatzsatzung beschlossen. Das Bundesverfassungsgericht hat im Jahr 2018 die Verfassungswidrigkeit des bisherig Grundsteuererhebung festgestellt. Die Entscheidung führte zur Neuregelung der Grundsteuer, die ab dem 01.01.2025 greift. Die Berechnung der Grundsteuer B basiert oft noch auf Werten, die vielfach schon vor sechzig Jahren festgestellt wurden. Nun wurde ein wertunabhängiges Flächenmodell eingeführt.

Die ursprünglichen Grundsteuerbescheide verlieren zum 01.01.2025 kraft Gesetzes ihre Gültigkeit. Damit eine rechtssichere und rechtzeitige Bekanntgabe von Grundsteuerbescheiden für das Jahr 2025 möglich ist, ist bereit jetzt der Erlass einer Hebesatzsatzung erforderlich.

Daher gelten ab 01.01.2025 folgende Grundsteuerhebesätze:

Grundsteuer A (weiterhin unverändert) **420 %**

(da sich hier bei dem Bewertungsverfahren keine Änderung ergibt)

Grundsteuer B, neu 200 %

Durch die Veränderung des Hebesatzes bleiben die Grundsteuereinkünfte der Gemeinde nahezu neutral. Für mache Grundbesitzer, vor allem für Eigentümer von großen Häusern und viel Grundbesitz kann es allerdings dennoch zu einer Erhöhung der Grundsteuer kommen.



Informationen für die Gemeinde



Gewässerentwicklungskonzept

Im Oktober d.J. hat das Büro Auktor aus Würzburg mit dem Gewässerentwicklungskonzept begonnen. Hauptsächlich wird hierbei der Windelsbach bzw. der Ödenbach untersucht. Aktuell werden das Gelände und die örtlichen Gegebenheiten aufgenommen. Ziel ist es, Handlungsempfehlungen für die Grüngestaltung bzw. den Hochwasserschutz zu erhalten. Das Konzept wird vom Freistaat Bayern gefördert und ist auch die Voraussetzung um im Nachgang Hochwasserschutzmaßnahmen gefördert zu bekommen.

Neuer Bezugspreis für Fernwasser ab dem 01.01.2025

Ebenfalls in der Gemeinderatssitzung vom 11.11.2024 wurde eine Erhöhung des Bezugspreises für Fernwasser ab dem 01.01.2025 beschlossen. Der Abgabepreis unseres Fernwassers war nahezu zwanzig Jahre konstant. Mehrmalige Preiserhöhungen der Fernwasser Franken, die bisher nicht an den Bürger weitergegeben wurde, Erneuerungsarbeiten am Druckminderer Windelsbach sowie die Erneuerung der Druckerhöhungsanlage Windelsbach (die die Ortsteile Linden und Nordenberg mit dem entsprechenden Wasserdruck versorgt), sowie ein mehrmaliger Wasserverlust haben zu der Preiserhöhung geführt. Somit erhöht sich der Abgabepreis für einen Kubik Fernwasser von bisher Euro 1,80 auf nunmehr Euro 2,36.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Glückwünsche an Christopher Körber, Windelsbach

Wie bekannt wurde, hat der Windelsbacher Christopher Körber die Studiengänge Mathematik und Mathematische Physik an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg jeweils mit der Traumnote 1,0 absolviert. Dadurch wird ihm der akademische Grad eines

Master of Science (M.Sc.) verliehen. Christopher Körber hat sich dadurch eine sehr gute Ausgangsposition für seinen weiteren beruflichen Weg geschaffen. Wir gratulieren hierzu ganz herzlich und freuen uns mit ihm und seiner Familie! Christopher Körber strebt nun als nächstes Ziel die Promotion an. Diesen Schritt absolviert er sowohl an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg als auch an der bekannten Karlsuniversität in Prag. Das Thema dazu wird sein: „Analytische Untersuchung von Modellen komplexer Materialien.“

Seniorenadvent der ELJ-Windelsbach

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
schon naht wieder die Adventszeit. Die besinnliche und ruhige Zeit des Jahres beginnt. Passend dazu laden wir Sie herzlich zu unserem alljährlichen Seniorenadvent, für alle Gemeindeglieder über 60, am 30.11.2024 ins Gemeindezentrum Windelsbach ein.

Ab 14.00 Uhr werden wir Sie mit einem abwechslungsreichen Programm unterhalten. Währenddessen ist auch Zeit für ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Wir freuen uns sehr über Ihr zahlreiches Erscheinen!

Ihre Evangelische Landjugend Windelsbach



„Christkindla-Rolaidn“ in Cadolzhofen

Herzliche Einladung ergeht zum „Christkindla-Rolaidn“ nach Cadolzhofen. Am Dienstag, den 24. Dezember kommt das Christkind um 11.00 Uhr nach Cadolzhofen.

Vom Turm der Hl. Kreuzkirche aus erfreut es die wartenden Kinder mit Süßigkeiten. Das Christkind bittet um Pünktlichkeit, da es exakt mit dem Glockenschlag um 11.00 Uhr ankommt.

Holzablagerungen auf Gemeindegrund

Aus gegebener Veranlassung möchte ich darauf hinweisen, dass Holzpolter in der Flur so abzulegen sind, dass angrenzende Wege noch völlig uneingeschränkt befahrbar sind. Oft wird das Holz sehr nahe oder gar direkt am Weg abgelegt und Fahrzeuge, die den Weg passieren, müssen dadurch andere Flurstücke befahren. Dies gilt auch für die Holzlagerplätze der FBG! Ferner bitte ich darum, dass Holzablagerungen, die nicht auf Privatgrundstücken stattfinden, auf der Gemeindeverwaltung angezeigt werden.



Räum und Streupflicht und Winterdienst



Die Gehwege sind von Schnee zu räumen. Bei Eis-, Reif- und Schneeglätte ist mit geeigneten Stoffen zu streuen oder das Eis ganz zu beseitigen. Die Sicherungsmaßnahmen sind so oft zu wiederholen, wie es die Verhütung von Gefahren erfordert.

Es ist geregelt, dass die Gehwege an Werktagen von 7.00 bis 20.00 Uhr freizuhalten sind, an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8.00 bis 20.00 Uhr.

Der Schnee von der privaten Grundstücksfläche darf nicht auf Verkehrsflächen geräumt werden.

Siehe auch Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straße und die Sicherung der Gehbahnen im Winter (Reinigungs- und Sicherungsverordnung) vom 11.06.2021, nachzulesen unter:

<https://www.windelsbach.de/bürgerservice/satzungen/>

Bei geschlossener Schneedecke insbesondere bei Nacht, ist es immer schwierig befestigte Flächen von Neben- und Grünflächen zu unterscheiden.

Helfen Sie bitte mit, indem Sie Ecken, Rundungen und schwer erkennbare Wegverläufe mit ausreichend hohen Pflöcken im Abstand von 50 cm zum Fahrbahnrand kenntlich machen und somit die Grünbeete vor ihrem Grundstück nicht beschädigt werden. Es gibt immer wieder neue Erfahrungen unseres Winterdienstes mit der weißen Pracht, Glatteis und unserer vorhandenen Technik. Ecken und Rundungen gibt es viele in der gesamten Gemeinde und unter Schnee und in der Dunkelheit gar nicht so leicht zu erkennen. Bei Bedarf ist eine Rücksprache mit sachlichen Hinweisen immer hilfreicher als Beschwerden. Für Ihr Verständnis im Voraus vielen Dank.

Achtung: *Das Parken der Autos in den Siedlungsgebieten auf den Straßen führt immer wieder zu unnötigen Gefahren, weil kein ausreichender Abstand vom Winterdienstfahrzeug und den Autos möglich ist.*

Grundsätzlich sollen die Autos auf dem eigenen Grundstück geparkt werden. Es werden immer wieder Fahrzeuge auf den Straßen im Winter geparkt und der Winterdienst kann nicht ohne Gefahr (Schildbreite über 3 m) an den Autos vorbeifahren. Ohne ausreichend Abstand können diese Straßen aus Sicherheitsgründen nicht mehr geräumt werden, zum Nachteil der Anlieger der gesamten Straße. Gleiches gilt für überhängende Äste! Wenn Äste stark in das Lichtraumprofil der Straße hängen, sodass hier Beschädigungen an unserem Winterdienstfahrzeug drohen, kann leider auch kein Räum- und Streudienst stattfinden.

Ruhebänke

In einigen Ortsteilen werden die Ruhebänke mit Holzbohlen während des Winters bei Bürgern oder öffentlichen Gebäuden untergestellt. Dafür den aktiven Gemeindegliedern ein herzliches Dankeschön. Vielleicht finden sich auch in den übrigen Orten noch Bürger, die die restlichen Bänke vor der nassen Jahreszeit in Schutz bringen.

Streuobst für ALLE 2024



Am Samstag, den 16. November 2024 wurden in der Gemeinde wieder Obst- und Wildobstbäume gepflanzt.

Die Sorten und Arten umfassten Äpfel, Birnen, Zwetschgen, Kirschen, Maulbeeren, Elsbeeren, Speierling, Felsenbirne, Esskastanie und Walnüsse.

Finkenwerder Prinzenapfel, Wetteringer Taubenapfel, Alexander Lucas,

Mollebusch, Wangenheimer, große schwarze Knorpelkirsche, Kitzinger Drachenblut, Stuttgarter Geishirtle, nur um einige zu nennen.

Die Vorplanung hatte bereits im Februar 2024 begonnen. Die Anträge werden über das AELF-Mittelfranken gestellt. Gefördert werden hochstämmige Obst- und Wildobstbäume (Kronenansatz ab 180 cm) die für den Streuobstanbau geeignet und auf Sämling veredelt sind.

Ab 8:00 Uhr ging es am Bauhof Windelsbach mit der Ausgabe von Bäumen und Pflanzmaterialien los. Die Pflanzungen wurden in den verschiedenen Ortsteilen von unseren OGVs, der Gemeinde, den Flächenpächtern bzw. Eigentümern umgesetzt.

Neue Bäume stehen beispielweise am Friedhof Cadolzhofen, beim Bolzplatz Burghausen, in Windelsbach im Kindergarten und in Hornau, sowie in der Hutung Cadolzhofen (Richtung Sportplatz Geslau).

Das Wetter war ideal (nass und wechselhaft), die Helfer waren motiviert und für die Verpflegung war bestens gesorgt.

Die Pflanzung ist der erste wichtige Schritt. Zukunft haben die Bäume nur, wenn sie gut gepflegt und erzogen werden und der Ertrag eine Verwertungsaussicht hat.

Die neugepflanzten Bäume bereichern nicht nur das Ortsbild, sondern sind eine sehr schöne Möglichkeit die Gemeinschaft in den Orten zu fördern.



Informationen für die Gemeinde



Wirtschaftswege und Waldwege, Gräben und Bankette

Die Schadholzaufarbeitung in unseren Wäldern ist noch immer nicht abgeschlossen. In der nassen Jahreszeit ist besonders auf einen pfleglichen Umgang bei den Schotterwegen und Grünwegen zu achten. Wenn die öffentliche Infrastruktur beschädigt wird, ist der Verursacher zur ordentlichen Wiederherstellung der Wege verpflichtet. Nach einem starken Regen ist das Rücken auf den Wegen nicht möglich, ein Abwarten auf das Abtrocknen oder auf Frost und Schnee sind erforderlich. Ich möchte alle Grundstücksanlieger, vor allem in der Flur, bitten, Hecken und Baumbewuchs kritisch zu prüfen und Äste und Auswuchs, der in die Wege ragt zu entfernen. Auch an Wegen aufgesetztes oder gepoltertes Holz muss so gelagert sein, dass der Weg noch voll in der Spur befahrbar ist. Dadurch, dass einige Wege durch Holzlagerung oder Astbewuchs nur noch versetzt befahrbar sind, werden die Wege kaputt und die angrenzenden Flurstücke ebenfalls in Mitleidenschaft gezogen. Allen Landwirten möchte ich für all ihre Einsatz danken, den sie zur Erhaltung der Infrastruktur und für unser Landschaftsbild leisten. Auch möchte ich es lobend erwähnen, dass von den Landwirten oft beide Grabenseiten gemäht oder gemulcht werden. Auch dafür besten Dank!

Glühweintreff in Windelbach

An jedem Mittwoch im Advent, ab dem 04.12.2024, hat jeweils eine Weihnachtsmarktbude auf dem Parkplatz vor dem GZ von 19:00 bis 21:00 Uhr geöffnet.

Wöchentlich lädt dort ein anderer Verein für zwei Stunden (04.12. Feuerwehrverein Windelbach, 11.12. ELJ Windelsbach und 18.12.2024 1.FCN Fanclub)

zum gemütlichen Verweilen bei Glühwein und kleinen Snacks ein.

Bitte nehmen Sie dieses Angebot an und gönnen Sie sich eine kleine adventliche Auszeit! (Wenn möglich, bitte eine eigene Tasse mitbringen!)

Zusatztermin:

Am 01.01.2025 lädt der Gemeinderat zum Umtrunk in das Jahr 2025 ein, gleiche Zeit und gleicher Ort!



Informationen für die Gemeinde



Ablesung der Wasserzähler 2024

In Kürze werden alle Grundstückseigentümer gebeten, die Wasserzählerstände an die Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg zu übermitteln. Ein entsprechendes Schreiben wird Ihnen Ende November bzw. Anfang Dezember zugehen.

Die Verwaltungsgemeinschaft empfiehlt die Nutzung des Bürgerserviceportals. Dort können Sie den Zählerstand selbst eingeben, was Fehlerquellen minimiert. Für Smartphone-Nutzer ist auf dem Informationsschreiben ein QR-Code aufgedruckt, der auf die entsprechende Internetseite zur Eingabe des Zählerstandes weiterleitet.

Sollten Sie das Internet nicht nutzen können, besteht die Möglichkeit der schriftlichen Meldung. Hierzu enthält das Informationsschreiben einen Vordruck, mit dem der Zählerstand mitgeteilt werden kann.

Die Meldung des Zählerstandes sollte bis zum 31. Dezember 2024 erfolgen. Andernfalls wird der aktuelle Jahresverbrauch auf Basis des Vorjahres geschätzt.

Leerung der der Sinkkästen durch die Anlieger

Die letzten Blätter fallen, wir bitten alle Anlieger an Kreis- und Ortsstraßen die Schmutzfänger der Oberflächenwassereinfläufe zu entleeren, um einen ordentlichen Regenwasserabfluss zu gewährleisten. Wer dazu nicht in der Lage ist, möchte einen Dritten um Hilfe bitten.

Überhängende Äste in den Ortsteilen und in der Flur

Immer wieder ist zu beobachten, dass in der Flur, vor allem an den Waldrändern, Äste und Gebüsch, weit über die Grundstücksgrenzen hinausragen. Dadurch müssen die Wege versetzt befahren werden, was zu einer Schädigung unserer Feldwege führt. Ich bitte daher alle Eigentümer ihre Grundstücksgrenzen kritisch zu beäugen und dann ab 01.11. entsprechend zu handeln. Wenn Grundstücksgrenzen nicht entsprechend freigeschnitten werden, behält sich die Gemeinde vor, hier tätig zu werden und die Kosten für den Arbeitsaufwand sowie die Entsorgung den Grundstückseigentümern in Rechnung zu stellen.

Ebenso bitte ich in den Orten überhängende Äste, Büsche und Hecken so zu schneiden, dass weder Fußgänger noch Straßenverkehr beeinträchtigt sind, dies gilt auch für Ausfahrten aus den Grundstücken. Ferner ist vor allem festzustellen, dass oft auch Straßen- und Hausnummernschilder, sowie Straßenlaternen stark durch Bäumen verdeckt sind, wodurch das Licht keine entsprechende Strahlungskraft hat, und der Sturz der Lampen beschädigt werden kann!



Der OGV hat sich am Samstag den 26.10 in Birkach getroffen um 1700 Krokusse zu stecken.

Wollen wir mal gucken, ob es im Frühjahr in Birkach schön blüht. Nach einem langen Winter sind es ja immer gerade die ersten Frühjahrsblüher, die unser Herz ganz besonders erfreuen und uns zuversichtlich in das Frühjahr blicken lassen. Vielen Dank für diese tolle Aktion!

Vermiete 4 Zimmer Wohnung in einem Teilort von Windelsbach. Ca. 100 Quadratmeter Wohnfläche, 1. OG, ab 01.01.2025. Küchenzeile vorhanden. Kaltmiete Euro 600,-- zzgl. Nebenkosten. Garage kann zusätzlich angemietet werden.
Tel. 09867-979379.



Informationen für die Gemeinde



Die Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg ob der Tauber wird „Digitales Amt“ / Digitalminister Mehring zeichnet Bayerns digitale Vorreiter aus.

Verwaltungsgemeinschaft, dass sie diesen nicht immer einfachen Prozess so **Die Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg ob der Tauber wird „Digitales Amt“**. Bayerns Digitalminister Dr. Fabian Mehring überreichte die begehrte Auszeichnung an den 2. Vorsitzenden der Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg ob der Tauber Bürgermeister Peter Köhnlechner und an Thomas Scheuenstuhl, den für die Digitalisierung zuständigen Mitarbeiter.

Als „Digitales Amt“ dürfen sich bayerische Kommunen bezeichnen, die bereits mindestens 50 kommunale und zentrale Verwaltungsverfahren online anbieten.

Diese Kommunen erhalten vom Digitalministerium ein Schild mit der Aufschrift „Digitales Amt“, ein Online-Signet für Ihre Website und werden auf der Website des Ministeriums als digitale Vorreiter veröffentlicht.

Beim Festakt in Thurnau erklärte Digitalminister Dr. Mehring: „Das Leben in Bayern ist zu schön, um seine Zeit auf Ämtern abzusetzen. Deshalb sollen die Menschen im Freistaat Behördengänge zu jeder Zeit und von überall aus digital erledigen können. Darum habe ich einen echten Turbo für die Verwaltungsdigitalisierung in Bayern gezündet. Mit unseren Bayern Packages erschaffen wir einen modernen Staat, der den Bürgerinnen und Bürgern in Form einer innovativen und bürokratiearmen Verwaltung begegnen wird.“

Dieses Projekt liegt mir besonders am Herzen, weil in unseren Landratsämtern und Rathäusern die Politik auf die Lebenswirklichkeit der Menschen trifft und das Bild des Staates in den Köpfen der Leute geprägt wird. Umso schöner ist es, dass die Digitalisierung unserer bayerischen Kommunen inzwischen so große Fortschritte macht: Über 400 Gemeinden, Städte, Landkreise und Bezirke in allen bayerischen Regionen agieren bereits als ‚Digitales Amt‘. Für die Bürgerinnen und Bürger bedeutet das, dass sie zahllose Behördengänge von nun an bequem digital – jederzeit und von überall – erledigen können.“

Der Vorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg ob der Tauber Bürgermeister Johannes Schneider betonte, dass es ihm ein großes Anliegen sei die Bürgerfreundlichkeit der Verwaltung voranzubringen. Gleichzeitig bedankte er sich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der engagiert und motiviert mittragen.



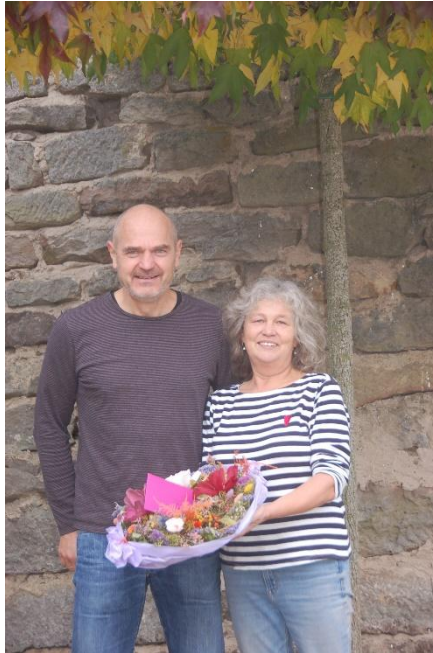
Online-Verfahren der Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg ob der Tauber

Auf der Homepage der Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg (www.vg-rothenburg.de) können Sie unter „Bayern Portal – Verwaltung digital“ die angebotenen Online-Verfahren der Verwaltungsgemeinschaft aufrufen („Hier finden Sie die Online-Verfahren der Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg ob der Tauber“). Danach klicken Sie auf „Alle Online-Verfahren anzeigen“. Dort können vielfältige Verwaltungsleistungen digital beantragt und abgewickelt werden. Die Bürger können z.B. die Ausstellung einer Geburtsurkunde veranlassen, die Haltung eines Hundes an- oder abmelden, den Katasterauszug für einen Bauantrag anfordern, den Bearbeitungsstand bei der Beantragung eines Personalausweises oder Reisepasses anzeigen lassen oder die Wohnungsgeberbestätigung digital einreichen.

Für die Nutzung der digitalen Verwaltungsleistungen ist eine Anmeldung über die Bayern ID notwendig. Hierzu können entweder der digitale Personalausweis (falls die Funktion freigeschaltet wurde), der Zugang über das Programm der Steuerverwaltung ELSTER oder ein Zugang mit Benutzername und Passwort genutzt werden. Nähere Hinweise zur Bayern ID sind auf der Internetseite <https://id.bayernportal.de/de> zu finden.

Leider kann der Gang in die Behörde nicht in allen Fällen entfallen, da gesetzliche Formvorschriften, z.B. eine persönliche Unterschrift, zu erfüllen sind. Durch die digitalen Verwaltungsleistungen können die Verfahren jedoch beschleunigt und einfacher gemacht werden.

Hilfe zu den digitalen Verwaltungsleistungen der Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg erhalten Sie unter der Telefonnummer 09861/94350 oder unter der Mailadresse poststelle@vg-rothenburg.de.



Herzlichen Glückwunsch und ein großes Dankeschön zum
25-jährigen Jubiläum
Helga Rosa Raffelsbauer aus Windelsbach
In unserer Kammacherei KOST KAMM Rothenburgerstr.7
91635 Windelsbach

Wir freuen uns an unserer handwerklich sehr geschickten,
treuen, fleißigen und sehr kollegialen Mitarbeiterin Helga
Rosa Raffelsbauer.
Weiterhin eine schöne Zusammenarbeit wünschen

Anja und Martin Kost



Kommunale Allianz „Rückblick Herbstwanderung“



Bei kühlem, aber trockenem Herbstwetter starteten wir mit über 70 Teilnehmern am Feuerwehrhaus Geslau zu unserer alljährlichen beliebten Herbstwanderung. In der Geslauer Kirche St. Kilian informierte uns die ausgebildete Kirchenführerin Helga Ruhnow, über den Bau und die Besonderheiten der Markgrafenkirchen. Wir erfuhren viel über die Anordnung der Orgel und der Kanzel, sowie über den in den letzten Jahren gestalteten Kirchenweg rings um die Kirche. Die Wanderer lauschten aufmerksam den sehr interessanten Ausführungen. Zum Abschluss wurden alle eingeladen eine vollständige Kirchenführung zu besuchen. Der Weg führte uns weiter am Schwesterchen-Eis und Moni's Hofladen vorbei durch die neugebaute Unterführung über den Sängerweg zum Stettberger Steinbruch. Hier erzählte uns Hermann Schmidt über die Entstehung und die Besonderheiten des Steinbruchs. Er wurde lange Zeit zum Abbau von Steinen genutzt . Aktuell wird er für verschiedene Veranstaltungen und Feste genutzt. Bei gutem Wetter reicht der Blick bis zum Hesselberg. Etwas unterhalb gibt es noch einen zweiten Steinbruch bei dem die Gesteinsschichten noch schöner zu sehen sind, der befindet sich jedoch in Privatbesitz. Nun führte uns der Weg an den Rinderweiden der Metzgerei Horn vorbei, direkt zum Mohrenhof Lauterbach. Ein großes Lob an das Team vom Mohrenhof für das gute und schnell servierte Mittagessen. Im Anschluss führte uns der Besitzer des Mohrenhofs durch den Campingplatz. Er erklärte uns viel über die verschiedenen Stellplätze und das einmalig schöne Sanitärgebäude mit den verschiedenen Bildmotiven aus der Region, in den Duschen und den Toiletten. Der Rundgang führte uns weiter zum Alpaka Gehege und der Wakeboard-Anlage mit Aqua-Park und der Beach Bar. Hier fühlen Sie sich in 5 Minuten wie im Urlaub!!!! Die Anlage ist so groß und interessant, dass wir an diesem Tag nicht alles sehen konnten. Der Rückweg führte uns über Schwabsroth nach Geslau. Im Feuerwehrhaus Geslau angekommen, wurden wir schon mit einem großen Kuchenbuffet und Herzhaftem erwartet. Auf den Tischen waren bereits die Kaffeekannen aufgestellt, so dass jeder sofort zugreifen konnte. Ein großes Lob an die Feuerwehr Geslau für die hervorragende Organisation und die leckeren selbstgebackenen Kuchen. Das Besondere an der Wanderung sind die vielen Gespräche mit den Menschen und die Eindrücke auf der Strecke. Sich Zeit nehmen füreinander, reden und zuhören, und auch andere Sichtweisen kennenlernen. Ich bedanke mich ganz herzlich beim Arbeitskreis 50 Jahre Gebietsreform für die Planung der Route, bei den Referenten für die interessanten Ausführungen, und beim Team vom Mohrenhof und der Feuerwehr für die hervorragende Bewirtung. Mein Dank gilt im Besonderen Ihnen, den Teilnehmern, dass Sie mit dabei waren, für die schöne, und unterhaltsame Wanderung. Ich freue mich schon auf die nächste gemeinsame Radtour am Pfingstmontag und auf die Herbstwanderung.



Er wurde lange Zeit zum Abbau von Steinen genutzt . Aktuell wird er für verschiedene Veranstaltungen und Feste genutzt. Bei gutem Wetter reicht der Blick bis zum Hesselberg. Etwas unterhalb gibt es noch einen zweiten Steinbruch bei dem die Gesteinsschichten noch schöner zu sehen sind, der befindet sich jedoch in Privatbesitz. Nun führte uns der Weg an den Rinderweiden der Metzgerei Horn vorbei, direkt zum Mohrenhof Lauterbach. Ein großes Lob an das Team vom Mohrenhof für das gute und schnell servierte Mittagessen. Im Anschluss führte uns der Besitzer des Mohrenhofs durch den Campingplatz. Er erklärte uns viel über die verschiedenen Stellplätze und das einmalig schöne Sanitärgebäude mit den verschiedenen Bildmotiven aus der Region, in den Duschen und den Toiletten. Der Rundgang führte uns weiter zum Alpaka Gehege und der Wakeboard-Anlage mit Aqua-Park und der Beach Bar. Hier fühlen Sie sich in 5 Minuten wie im Urlaub!!!! Die Anlage ist so groß und interessant, dass wir an diesem Tag nicht alles sehen konnten. Der Rückweg führte uns über Schwabsroth nach Geslau. Im Feuerwehrhaus Geslau angekommen, wurden wir schon mit einem großen Kuchenbuffet und Herzhaftem erwartet. Auf den Tischen waren bereits die Kaffeekannen aufgestellt, so dass jeder sofort zugreifen konnte. Ein großes Lob an die Feuerwehr Geslau für die hervorragende Organisation und die leckeren selbstgebackenen Kuchen. Das Besondere an der Wanderung sind die vielen Gespräche mit den Menschen und die Eindrücke auf der Strecke. Sich Zeit nehmen füreinander, reden und zuhören, und auch andere Sichtweisen kennenlernen. Ich bedanke mich ganz herzlich beim Arbeitskreis 50 Jahre Gebietsreform für die Planung der Route, bei den Referenten für die interessanten Ausführungen, und beim Team vom Mohrenhof und der Feuerwehr für die hervorragende Bewirtung. Mein Dank gilt im Besonderen Ihnen, den Teilnehmern, dass Sie mit dabei waren, für die schöne, und unterhaltsame Wanderung. Ich freue mich schon auf die nächste gemeinsame Radtour am Pfingstmontag und auf die Herbstwanderung.

Nun führte uns der Weg an den Rinderweiden der Metzgerei Horn vorbei, direkt zum Mohrenhof Lauterbach. Ein großes Lob an das Team vom Mohrenhof für das gute und schnell servierte Mittagessen. Im Anschluss führte uns der Besitzer des Mohrenhofs durch den Campingplatz. Er erklärte uns viel über die verschiedenen Stellplätze und das einmalig schöne Sanitärgebäude mit den verschiedenen Bildmotiven aus der Region, in den Duschen und den Toiletten. Der Rundgang führte uns weiter zum Alpaka Gehege und der Wakeboard-Anlage mit Aqua-Park und der Beach Bar. Hier fühlen Sie sich in 5 Minuten wie im Urlaub!!!! Die Anlage ist so groß und interessant, dass wir an diesem Tag nicht alles sehen konnten. Der Rückweg führte uns über Schwabsroth nach Geslau. Im Feuerwehrhaus Geslau angekommen, wurden wir schon mit einem großen Kuchenbuffet und Herzhaftem erwartet. Auf den Tischen waren bereits die Kaffeekannen aufgestellt, so dass jeder sofort zugreifen konnte. Ein großes Lob an die Feuerwehr Geslau für die hervorragende Organisation und die leckeren selbstgebackenen Kuchen. Das Besondere an der Wanderung sind die vielen Gespräche mit den Menschen und die Eindrücke auf der Strecke. Sich Zeit nehmen füreinander, reden und zuhören, und auch andere Sichtweisen kennenlernen. Ich bedanke mich ganz herzlich beim Arbeitskreis 50 Jahre Gebietsreform für die Planung der Route, bei den Referenten für die interessanten Ausführungen, und beim Team vom Mohrenhof und der Feuerwehr für die hervorragende Bewirtung. Mein Dank gilt im Besonderen Ihnen, den Teilnehmern, dass Sie mit dabei waren, für die schöne, und unterhaltsame Wanderung. Ich freue mich schon auf die nächste gemeinsame Radtour am Pfingstmontag und auf die Herbstwanderung.



Sich Zeit nehmen füreinander, reden und zuhören, und auch andere Sichtweisen kennenlernen. Ich bedanke mich ganz herzlich beim Arbeitskreis 50 Jahre Gebietsreform für die Planung der Route, bei den Referenten für die interessanten Ausführungen, und beim Team vom Mohrenhof und der Feuerwehr für die hervorragende Bewirtung. Mein Dank gilt im Besonderen Ihnen, den Teilnehmern, dass Sie mit dabei waren, für die schöne, und unterhaltsame Wanderung. Ich freue mich schon auf die nächste gemeinsame Radtour am Pfingstmontag und auf die Herbstwanderung.

Fritz Priester
Buch a. Wald

Gerhard Wachmeier
Colmberg

Richard Strauß
Geslau

Werner Schuster
Windelsbach



Informationen für die Gemeinde



Evangelisches Bildungswerk
Bildung evangelisch zwischen Tauber und Aisch e.V.

der Dekanate Neustadt/Aisch, Bad Windsheim, Uffenheim
und Rothenburg ob der Tauber

Pressemitteilung vom 24.10.2024

Workshop „Heimatlos in Kirche, aber voller Sehnsucht nach mehr“

Zu einem 2tägigen Workshop lädt das evangelische Bildungswerk alle diejenigen ins Wildbad Rothenburg ein, die sich heimatlos in ihrer Kirche oder der eigenen Kirchengemeinde fühlen. Menschen sind aus ganz unterschiedlichen Gründen enttäuscht von Kirche, haben vielleicht sogar schon mal überlegt auszutreten oder sind sogar offiziell gar keine Gemeindeglieder mehr, obwohl sie sich als Christen oder Christinnen verstehen. Genau an diesem Punkt setzt die Veranstaltung an. Am ersten Tag soll es darum gehen, der eigenen Enttäuschung Raum zu geben, am zweiten Tag dann, der eigenen Sehnsucht vertieft nachzuspüren.

Geleitet werden die zwei Tage, zu der auch eine Übernachtung im Wildbad gehört, von Pfarrerin Heidi Wolfsgruber und Beate Hopfengärtner, psychologische Psychotherapeutin. Der Workshop beginnt am Freitag, 22. Nov 2024 um 14.30 Uhr und geht bis Samstag, 23. Nov 2024, 20:30 Uhr. Als Eigenbeteiligung werden 70 Euro für Kost und Logis im Wildbad Rothenburg erbeten.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl von 12 Personen wird zudem um zeitige Interessensbekundung bei heidi.wolfsgruber@elkb.de, Tel. 09339 98 999 97 bis 4. November gebeten.

Mehr Informationen unter www.bildung-evangelisch.com oder über den QR Code.



Fotos anbei: Wildbad Rothenburg von Heidi Wolfsgruber

Foto „Suitcase“ von Jose Antonio Alba/pixabay.com



Kontakt:
Heidi Wolfsgruber, Pfarrerin und Erwachsenenbildungsbeauftragte
heidi.wolfsgruber@elkb.de
Tel. 09339 98 999 97

Unsere Gemeindegängerin und erfahrene Mutter, Rebecca Kümmel-Näpfel, aus der Karrach, bietet neuerdings ein Beschäftigungsangebot für Kinder ab 6 Jahren an. Wodurch diese, vor allem in der schlechteren Jahreszeit eine zusätzliche Beschäftigung haben und kreativ gefordert werden. Frau Näpfel-Kümmel wird das Angebot im alten Schulhaus in Preuntsfelden durchführen. Wir danken Ihnen für das Angebot und Ihr damit verbundenes Engagement.



KERZEN
gestalten

AM SAMSTAG DEN 14. DEZEMBER UM 15 UHR
IN DER ALTEN SCHULE IN PREUNTSFELDEN.
FÜR KINDER AB 6 JAHREN.

UNKOSTENBEITRAG 7 € PRO KIND.
MATERIAL ALLES INKLUSIVE.



Anmeldung per WhatsApp unter 0162 3044197



kreativbandewindelsbach

LASST UNS ALLE GEMEINSAM DEN

*Weihnachtsbaum
schmücken*

Zum 30. Jährigen Jubiläum des Windelsbacher Weihnachtsmarktes, wollen wir in diesem Jahr gemeinsam mit ALLEN KINDERN der Gemeinde, den Weihnachtsbaum auf dem Windelsbacher Weihnachtsmarkt schmücken

08

DEZEMBER
SONNTAG
CA 14:20UHR
NACH DER BEGRÜSSUNG

Jedes Kind darf einen Anhänger mitbringen! Dabei spielt es keine Rolle, was für einen Anhänger die Kinder mitbringen. Ob selbst gebastelt, einen den man schon zuhause hat oder einen gekauften Anhänger (nur Wasserfest sollte er sein)

Am Ende werden wir einen wunderschönen bunt geschmückten Weihnachtsbaum für die Weihnachtszeit haben.

Wir freuen uns darauf

Team der Hochbeetkids
des OGV's Windelsbach





VdK-OV-Steinsfeld Adventsfeier am 7.12.2024

Der VdK-OV-Steinsfeld lädt zur Adventsfeier alle Mitglieder, Partner und Freunde ins Gasthaus Gundel Rotes Ross in Ohrenbach um 14 Uhr zu geselliger Unterhaltung ein.
Es freut sich die Vorstandschaft.



Informationen der LAG



Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Region an der Romantischen Straße e.V. informiert

➤ LEADER-Projekt eingeweiht

Am 15. November 2024 wurde in Schnelldorf der neue E-Ladepark eingeweiht. Der innovative Ladepark für Elektrofahrzeuge gewährleistet die Versorgungssicherheit in Bezug auf E-Mobilität und schafft somit eine zukunftsträchtige Infrastruktur. Die beiden Geschäftsführer der BKP GmbH & Co. KG sind stolz auf die Leistungsfähigkeit ihrer 12 Schnellladestationen. Während die Batterien der E-Autos an den Ladesäulen gefüllt werden, können sich die Fahrer im Nebengebäude an Verkaufsautomaten mit regionalen Produkten, Kaffee, Snacks etc. versorgen. Im gut geheizten Warteraum informiert ein großformatiger Bildschirm über den Ladefortschritt an der jeweiligen Station. Für die Errichtung des Aufenthaltsraums wurden LEADER-Fördermittel gewährt.

➤ Woche für Woche – die Heimat neu zu entdecken LAG-Tischkalender 2025

Das neue Jahr naht mit großen Schritten und für alle, die gerne mehr über ihre Heimat erfahren möchten, gibt es jetzt eine einmalige Gelegenheit: Unseren LAG Tischkalender 2025! Der Tischkalender wurde in einer limitierten Auflage produziert und ist daher nur solange der Vorrat reicht erhältlich. Es wird lediglich eine Versandkostenpauschale von 5,00 € erhoben. Interessierte können den Kalender unter der Telefonnummer 09868 9597591 oder per E-Mail an lag@gemeinsam.bayern bestellen oder direkt in unserem Büro in Schillingsfürst abholen.

➤ Personelle Veränderungen im Steuerkreis

Kristof Matthes (Neustett) wurde vom Vorstandsgremium zum neuen Mitglied in den Steuerkreis der LAG Region an der Romantischen Straße e.V. gewählt. Er tritt damit die Nachfolge von Bernhard Heim (Geslau) an, der aus gesundheitlichen Gründen seine Tätigkeit im Steuerkreis niederlegt hat. Wir danken Herrn Heim für sein langjähriges, großes Engagement in unserer LAG.

➤ Ausblick auf 2025

Unsere **Mitgliederversammlung** findet am **Dienstag, 25. Februar 2025** statt. Hinweise zum Veranstaltungsort und Sitzungsbeginn werden rechtzeitig auf unserer Homepage veröffentlicht.

Alle Informationen zu unserer LAG, zu unseren Projekten und zu LEADER finden Sie auf unserer Homepage: <https://www.gemeinsam.bayern>

Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr 2025. Möge es für uns alle ein gutes Jahr werden.

Schillingsfürst, 25.11.2024

Pia Grimmeiß-Haider
Geschäftsführerin LAG Region an der Romantischen Straße
Tel. 09868/9597591 oder per E-mail: lag@gemeinsam.bayern

gemeinsam
LAG Region an der Romantischen Straße



Informationen der LAG



Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Region an der Romantischen Straße e.V. informiert

➤ LEADER-Förderung für drei neue Projekte in der Region

Das Entscheidungsgremium der LAG Region an der Romantischen Straße e.V. hat in seiner letzten Sitzung am 29. Oktober 2024 alle drei eingereichten Projektanträge positiv bewertet und damit insgesamt 284.360 EURO Fördermittel für die Region beschlossen. Es handelt sich dabei um folgende Einzelprojekte:

Bogensporthalle Bogenfreunde Dinkelsbühl e.V.

Projekträger: Bogenfreunde Dinkelsbühl e.V.

Gesamtnettkosten: 362.040 €

Fördersatz: 60 % ca. 182.840 €

Tiny House Oskar

Projekträger: Theresa Rößler

Gesamtnettkosten: ca. 185.850 €

Fördersatz: 40 % ca. 74.400 €

Einrichtung & Ausstattung Dorfgemeinschaftshaus

Projekträger: Gemeinde Ohrenbach

Gesamtnettkosten: ca. 45.200 €

Fördersatz: 60 % ca. 27.120 €

➤ Personelle Veränderungen im Steuerkreis

Kristof Matthes (Neustett) wurde vom Vorstandsgremium zum neuen Mitglied in den Steuerkreis der LAG Region an der Romantischen Straße e.V. gewählt. Er tritt damit die Nachfolge von Bernhard Heim (Geslau) an, der aus gesundheitlichen Gründen seine Tätigkeit im Steuerkreis niederlegt hat.

➤ LEADER-Projekt eingeweiht

Am 25. Oktober 2024 wurde der Mehrgenerationenpark »Bewegung und Begegnung« im Marienhof in Schillingsfürst eingeweiht. Zahlreiche Besucher kamen, um der Eröffnung beizuwohnen und den Mehrgenerationenpark zu entdecken, der zukünftig als zentraler Treffpunkt für Familien, Bürger und Besucher der Stadt dienen und gleichzeitig das Miteinander der Generationen stärken soll. Für diese Maßnahme wurden 127.000 LEADER-Fördermittel bereitgestellt.

Schillingsfürst, 07.11.2024

Pia Grimmeiß-Haider
Geschäftsführerin LAG Region an der Romantischen Straße
Tel. 09868/9597591 oder per E-mail: lag@gemeinsam.bayern

gemeinsam
LAG Region an der Romantischen Straße



ILE REGIONAKTUELL



Region **ROTHENBURG** ob der Tauber

DIE ILE-REGION ROTHENBURG OB DER TAUBER

Mit der Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE) unterstützen und begleiten die Ämter für Ländliche Entwicklung ländliche Gemeinden, die sich freiwillig zusammenschließen, um gemeinsam eine zukunftsorientierte und lebenswerte Region zu gestalten. Die ILE-Region Rothenburg ob der Tauber besteht aus insgesamt elf Kommunen. Ziele und Projekte sind im Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzept definiert.

Regionalbudget 2025 fördert Kleinprojekte - Reichen Sie Ihre Projektideen ein!

Die ILE-Region Rothenburg ob der Tauber hat die Umsetzung des Förderprogrammes „Regionalbudget“ erneut beschlossen. Damit können auch 2025 Kleinprojekte im Gebiet der ILE-Region Rothenburg ob der Tauber gefördert werden.* Insgesamt stehen 100.000 Euro zur Verfügung. **Um am Auswahlverfahren teilzunehmen, können ab dem 01. Dezember 2024 bis zum 31. Januar 2025 Projektanträge eingereicht werden.**



Wie viel Geld gibt es?

Die Kleinprojekte bis maximal 20.000 Euro Projektkosten werden mit einem Fördersatz von bis zu 80 % bezuschusst, maximal jedoch mit 10.000 Euro. Die Mehrwertsteuer wird gefördert, sofern der Projektträger nicht vorsteuerabzugsberechtigt ist. Der Eigenanteil kann durch Drittmittel gedeckt werden, wenn die Summe aller Mittel die förderfähigen Gesamtkosten nicht überschreitet.

Wer kann sich bewerben?

Die Anträge können von Privatpersonen, Kleinunternehmen der Grundversorgung, Vereinen, Kirchen, Landwirten oder Kommunen eingereicht werden.

Was wird gefördert?

Gefördert werden können die verschiedensten Kleinprojekte, sofern sie zur Weiterentwicklung der Region beitragen, den Zielen des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes sowie der Förderrichtlinie der Region (einsehbar unter www.regionrothenburg.de) entsprechen. Die Projekte dürfen noch nicht begonnen worden sein. Eine Umsetzung ist nach Auswahl voraussichtlich ab Mitte März

*Vorbehaltlich der finalen Förderzusage durch das Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken

möglich. Außerdem müssen die Projekte bis zum 20. September 2025 vollständig umgesetzt und abgewickelt werden können.

Förderfähig sind zum Beispiel Kleinprojekte zur Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagements, zur Verbesserung der Lebensverhältnisse oder zur Sicherung und Verbesserung der Grundversorgung der ländlichen Bevölkerung. Darunter können zum Beispiel die Aufwertung eines Dorfplatzes mit Sitzgelegenheiten, die Ausstattung eines Dorfgemeinschaftshauses, das Anlegen von Fahrradparkplätzen oder auch die Anschaffung von Geräten zur Pflege von Streuobstwiesen sein. Bereits umgesetzte Projekte werden auf der Homepage der ILE-Region Rothenburg vorgestellt.

Wie kann ich mich bewerben?

Für eine Bewerbung sind ein vollständig ausgefülltes Antragsformular, eine Kostenschätzung mit Angeboten und alle zur Prüfung der Förderanfrage erforderlichen Unterlagen, wie beispielsweise Baupläne, Baugenehmigung etc. bis spätestens 31.01.2025 per E-Mail an buerckmann@neulandplus.de zu senden. Nach Eingang aller Anträge findet eine Bewertung nach den festgelegten Auswahlkriterien (siehe Förderaufruf) der Region im Rahmen eines Auswahlgremiums statt.

Unter www.regionrothenburg.de sind unter dem Reiter „Regionalbudget“ alle relevanten Informationen und Formulare hinterlegt.

Wir freuen uns über jedes eingereichte Vorhaben und die Möglichkeit, erneut das Engagement in der Region zu unterstützen! Gerne beraten wir interessierte Projektträger telefonisch oder per E-Mail.

Kontakt

Umsetzungsbegleitung ILE-Region ROTHENBURG ob der Tauber

www.regionrothenburg.de

Hannes Bürckmann und Melanie Darger
Tel.: 07936 / 99 05 20
und 0172 / 7126597

buerckmann@neulandplus.de

gefördert durch:



Ländliche
Entwicklung

Webinar Zukunft des Lernens: Weiterbildung 4.0- mit VR, AR und Blended Learning

06.12.2024, 10:00-11:30h, kostenfrei

VR, AR oder XR sind nur einige Bezeichnungen, welche uns im Zuge der fortschreitenden Digitalisierung in der heutigen Arbeitswelt begegnen. In unserem kostenfreien Webinar informieren wir Sie über aktuelle digitale Entwicklungen in der beruflichen Weiterbildung, deren Fördermöglichkeiten und wie Sie diese in ihrem Unternehmen einsetzen können.

Ihre Anmeldung ist per E-Mail an: akademie@kolpingbildung.de oder telefonisch: (0951) 5 19 47-0 möglich.

„Am Dienstag, 14. Januar 2025, um 19:00 Uhr,

findet in der unteren Sporthalle des Platen-Gymnasiums, Bahnhofplatz 15, 91522 Ansbach, (Zugang über Karolinenstraße) der gemeinsame Informationsabend der drei Ansbacher Gymnasien statt.

Eingeladen sind alle interessierten Eltern, deren Kinder in die 5. Jahrgangsstufe eines Gymnasiums in Ansbach übertreten wollen.“

Die Koffer der Vielfalt reisen in Kitas und Grundschulen

Um das Bewusstsein für Vielfalt und Toleranz in der frühkindlichen Bildung zu stärken, werden seit einiger Zeit schon die „Koffer der Vielfalt“ an Kindertagesstätten und Grundschulen im Landkreis Ansbach verliehen. Diese Koffer sind prall gefüllt mit einer sorgfältigen Auswahl an Büchern, die die unterschiedlichen Lebensrealitäten und Kulturen der Menschen darstellen. Zusammengestellt wurden sie von der Gleichstellungsstelle und der Kommunalen Jugendarbeit des Landkreises Ansbach.



Sie zielen darauf ab, Kindern auf spielerische Weise die Themen Diversität, Respekt und Empathie näherzubringen. Jedes Buch im Koffer wurde ausgewählt, um verschiedene Perspektiven und Geschichten zu präsentieren, die die Vielfalt unserer Gesellschaft widerspiegeln. „Wir möchten Kindern schon früh die Möglichkeit geben, die Welt in ihrer ganzen Vielfalt zu entdecken“, erklärt Tanja Peipp, die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Ansbach. „Der Koffer soll dazu anregen, miteinander ins Gespräch zu kommen und ein Bewusstsein für die Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen den Menschen zu entwickeln.“ Kinder von 24 Kitas und Grundschulen des Landkreises durften die Koffer bereits entdecken, vier Wochen (ohne Ferien) stehen sie den Einrichtungen dann jeweils zur Verfügung.

Und deren Reise geht weiter. „Aktuell wurden die Koffer mit Büchern zum Thema Körperbewusstsein erweitert. Titel wie beispielsweise „Alle haben einen Po“ oder „Körper sind toll“ sollen den Kindern die Möglichkeit geben, anhand von Kinderbüchern die Selbstakzeptanz und das Selbstbewusstsein zu stärken.“, so Elke Wenk von der Kommunalen Jugendarbeit.

Die Ausleihe des „Koffers der Vielfalt“ ist einfach. Interessierte Kitas und Grundschulen können den Koffer per Mail an kofferdervielfalt@landratsamt-ansbach.de oder per Telefon unter 0981 468-5582 anfordern. Unter www.landkreis-ansbach.de gibt es weiterführende Informationen. Auch Schulen, die pädagogisch ausbilden, können von diesem Angebot Gebrauch machen.

Bildunterschrift: Die Koffer der Vielfalt können Kitas und Grundschulen im Landkreis Ansbach ausleihen.

Erfolgreiches Solarportal stellt weitere Informationen bereit

Seit Mai 2023 ist das Solarportal des Landkreises Ansbach online. Und das äußerst erfolgreich. Fast 37.000 Zugriffe verzeichnete es bis dato und wird damit von den Bürgerinnen und Bürgern sehr gut angenommen.

Unter www.solarportal-landkreis-ansbach.de lässt sich in wenigen

Schritten herausfinden, ob ein Dach für

die Nutzung von Photovoltaik (PV) oder Solarthermie geeignet ist. Zudem kann die Wirtschaftlichkeit der Solaranlage berechnet werden. Die Ergebnisse stehen anschließend zum Speichern und Drucken bereit.



„Zwei Neuerungen kommen aktuell noch hinzu“, erläutert die Klimaschutzmanagerin des Landkreises Ansbach Lena Navarro Ortiz. „Beim Abruf der Ergebnisse werden zum einen Ansprechpartner im Landratsamt Ansbach benannt, außerdem finden sich Verlinkungen auf die Unternehmensdatenbank des Landkreises Ansbach und die Klimaschutz-Homepage. Die Gebäudeeigentümer erhalten somit gebündelte weiterführende Informationen und können sich über regionale Dienstleister informieren. Zum anderen steht nun die statistische Auswertung über den Ausbau der PV-Anlagen im Landkreis Ansbach für jede einzelne Kommune zur Verfügung.“ Hier erfährt der Interessierte, wie viele Anlagen derzeit installiert sind, aber auch wie viel Potential noch zur Verfügung steht. Gerade den Kommunen bietet dies einen guten Überblick. Auch die Entwicklungen der vergangenen Jahre bezüglich des Landkreises wie auch der einzelnen Städte und Gemeinden sind abrufbar.

Im Landkreis Ansbach waren zum Ende des Jahres 2023 genau 22.659 PV-Anlagen auf Dächern installiert. Das verbleibende Potential belief sich mit 1.985,4 Megawatt auf rund 83 Prozent. Es ist also noch Luft nach oben. Der Landkreis selbst stellt jährlich 250.000 Euro im Kreishaushalt für PV-Anlagen auf den landkreiseigenen Liegenschaften bereit, zuletzt wurde etwa die PV-Anlage direkt auf dem Landratsamt in Ansbach stark vergrößert.

Bildunterschrift: Ob das eigene Haus für Photovoltaik sowie Solarthermie geeignet ist und welche Ansprechpartner und lokale Firmen es gibt, erfahren Hausbesitzer im Solarportal des Landkreises Ansbach.



**Veranstaltungen im Januar und Februar 2025 zum
Jahresschwerpunktthema „Frauen–sichtbar & gesund“
des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit, Pflege
und Prävention**

22. Januar 2025, 19 Uhr

**Beckenboden – Fachvorträge und Fortbildung für Mediziner,
Physiotherapeuten, medizinische Fachangestellte, Betroffene,
Angehörige und interessierte Personen.**

Dr. Verena Lieb, Oberärztin der Unikliniken Erlangen,

Ulrike Gumbmann und Petra Linkenbach, Physiotherapeutinnen (AG AGGUP)

Private Berufsfachschule für Physiotherapie (PGS Medau), Im Herrmannshof
37, 91595 Burgoberbach

Beckenboden-Workshops, 19 Uhr

23. Januar 2025 PILATES, Sieglinde Weißel

30. Januar 2025 YOGA, Irmgard Zwengauer

13. Februar 2025 PHYSIOTHERAPIE, Margaret Bäuerle

Private Berufsfachschule für Physiotherapie (PGS Medau), Im Herrmannshof
37, 91595 Burgoberbach

6. Februar 2025, 19 Uhr

**Schlaf – Vortrag und Workshop „Gut einschlafen und besser
durchschlafen“**

Monika Eberhardt

Stadtbücherei Ansbach, Karlsplatz 11

Anmeldung und weitere Informationen online unter www.landkreis-ansbach.de: Frauengesundheit 2024 oder unter 0981 468 7102 möglich.

Vom 15. Januar bis 15. Februar 2025 stehen Büchertische zur
Frauengesundheit in Landkreis Ansbach und Stadt Ansbach für Sie in der
Stadtbücherei Ansbach, Heilsbronn, Rothenburg und Wassertrüdingen, in der
Gemeindebücherei Wilburgstetten und in der Bücherei Wolframs-Eschenbach
bereit.



Einladungen



Evangelisches Bildungswerk
Bildung evangelisch zwischen Tauber und Aisch e.V.

der Dekanate Neustadt/Aisch, Bad Windsheim, Uffenheim
und Rothenburg ob der Tauber

Pressemitteilung vom 24.10.2024

Workshop „Heimatlos in Kirche, aber voller Sehnsucht nach mehr“

Zu einem 2tägigen Workshop lädt das evangelische Bildungswerk alle diejenigen ins Wildbad Rothenburg ein, die sich heimatlos in ihrer Kirche oder der eigenen Kirchengemeinde fühlen. Menschen sind aus ganz unterschiedlichen Gründen enttäuscht von Kirche, haben vielleicht sogar schon mal überlegt auszutreten oder sind sogar offiziell gar keine Gemeindeglieder mehr, obwohl sie sich als Christen oder Christinnen verstehen. Genau an diesem Punkt setzt die Veranstaltung an. Am ersten Tag soll es darum gehen, der eigenen Enttäuschung Raum zu geben, am zweiten Tag dann, der eigenen Sehnsucht vertieft nachzuspüren.

Geleitet werden die zwei Tage, zu der auch eine Übernachtung im Wildbad gehört, von Pfarrerin Heidi Wolfgruber und Beate Hopfengärtner, psychologische Psychotherapeutin. Der Workshop beginnt am Freitag, 22. Nov 2024 um 14.30 Uhr und geht bis Samstag, 23. Nov 2024, 20:30 Uhr. Als Eigenbeteiligung werden 70 Euro für Kost und Logis im Wildbad Rothenburg erbeten.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl von 12 Personen wird zudem um zeitige Interessensbekundung bei heidi.wolfgruber@elkb.de, Tel. 09339 98 999 97 bis 4. November gebeten.

Mehr Informationen unter www.bildung-evangelisch.com oder über den QR Code.



Fotos anbei: Wildbad Rothenburg von Heidi Wolfgruber

Foto „Suitcase“ von Jose Antonio Alba/pixabay.com



Kontakt:
Heidi Wolfgruber, Pfarrerin und Erwachsenenbildungsbeauftragte
heidi.wolfgruber@elkb.de
Tel. 09339 98 999 97



„Pilgern statt Shoppen“ 2024

Viele Menschen haben das Bedürfnis, in der Adventszeit etwas zu unternehmen, das sie auf Weihnachten einstimmt und ein wenig Ruhe und Besinnung in den Alltag bringt.

An vier Freitagen im Advent, von 14.00 bis ca. 17.00 Uhr laden wir zu einer kleinen Pilgertour ein, um den Advent im wahrsten Sinne des Wortes zu be – gehen.



- **29. Nov.** Rothenburg o.d.T., Wildbad,
Maria Rummel + Richard Rummel - Thema: **Bitten**



- **06. Dez.** Markt Erlbach, Kilianskirche,
Maria Rummel + Franz Kraus - Thema: **Suchen**



- **13. Dez.** Burgbernheim, Bahnhof Wildbad,
Maria Rummel + Dieter Dippold und Pfr. Schmidt - Thema: **Anklopfen**



- **20. Dez.** Gollachostheim, Kirche St. Jakobus und Nikolaus,
Maria Rummel + Karin Paulus - Thema: **Offen sein**

Geplant ist, dass die Pilgertouren ca. 6 – 9 km lang sind und am Ausgangspunkt wieder enden. Texte und Impulse, Lieder, Schweigen und Gespräch sind die Elemente der begleiteten Touren.



Anmeldung über den QR-Code oder
über unsere Homepage www.bildung-evangelisch.com
Spende willkommen.

Weihnachts - Scheune



„aus der Gemeinde - für die Region“

3.Advent, 14.12. - 15.12.2024

Samstag ab 18:00 Uhr

Sonntag ab 13:00 Uhr



Einladungen



Secondhand- BAZAR

Samstag
18. Januar
2025

**Festliche Kleidung und Schuhe
für Konfirmation und feierliche Anlässe**

**Wo? Rothenburg o.d.T.
Gemeindezentrum Jakobsschule
Kirchplatz 13 - 1. Stock**
Parkmöglichkeiten am Schrankenplatz
oder Parkplatz Bezoldweg (P5)

Sie bringen - wir verkaufen!

Bitte nur aktuelle und saubere Ware

Warenannahme: Freitag, 17.01.2025 von 16.30 - 18.00 Uhr
Samstag, 18.01.2025 von 09.30 - 11.30 Uhr

Etiketten und Listen gibt es **ab Donnerstag, 02.01.2025**, per E-Mail
an bazar.rothenburg@gmx.de - Unkostenbeitrag 2,50 € pro Liste

Warenverkauf: Samstag, 18.01.2025
von 13.00 - 15.00 Uhr
(Warenrückgabe 15.30 - 16.30 Uhr)

10% des Verkaufserlöses kommen der
Jugendarbeit zugute.

In unserem Café gibt es selbst gebackene
Kuchen und andere Leckereien.

Kontakt und Infos: 09861 709959 oder 09861 86050





Einladungen



Volkstanzkurs 2025: Tänze aus Franken, Bayern und von ganz weit her...

Zehn Übungsabende, beginnend ab dem 15. Januar, jeweils mittwochs um 19:00 Uhr sowie samstags um 16:30 Uhr. Die Örtlichkeit wird bei Anmeldung bekannt gegeben. Der Kurs richtet sich an Anfänger und Wiedereinsteiger. Vorkenntnisse oder ein Tanzpartner sind nicht zwingend erforderlich.

Auf dem Programm stehen Rundtänze wie Walzer, Schottisch und Dreher, aber auch sehr viele Figurentänze wie 's Gerchla, Sternpolka, Steirermen und viele mehr.

Voranmeldung bis 10.01.2024 sind erwünscht.

Mail: volkstanzinkirnberg@gmx.de; Telefon: 09861 2357 (wochentags ab 17:00 Uhr)

Frohe Weihnachten und ein gesundes
neues Jahr wünscht...



Fachfußpflege
Anja Beyer
Gattenhofen 97
91628 Steinsfeld
Mobil: 0173 9323158
Tel.: 09861 9380676

★ Gönn deinen Füßen etwas Gutes, denn sie sind es, die dich durchs
Leben tragen.



Einladungen



Pflegeberatungsstelle

TELEFON:
0981/468-5220

individuell
kostenlos
trägerunabhängig



Die Beratung erfolgt bei einem Hausbesuch, telefonisch, am Landratsamt oder bei Sprechtagen in Dinkelsbühl, Feuchtwangen, Heilsbronn, Rothenburg oder Wassertrüdingen.

Beratung und Hilfe zum Thema Pflege für Betroffene und deren Angehörige

- Abklärung des persönlichen Hilfebedarfs
- Information über die Finanzierungsmöglichkeiten
- Hilfe bei Anträgen und Widersprüchen
- Und vieles mehr ...

Weitere Informationen und Termine zu den Außensprechtagen unter:
www.landkreis-ansbach.de/pflegeberatung

Tag	Datum	Adresse	Ort	Beratung im...
Fr	10.01.2025	Grüner Markt 1	Rothenburg	Bürgerbüro
Fr	28.03.2025	Grüner Markt 1	Rothenburg	Bürgerbüro



Seniorenwohn- und Pflegeheim
Elisenstift
Schillingsfürst

*Willkommen
Zuhause!*

Stiftung seit 1857

Das Elisenstift ist ein gemeinnütziges Seniorenwohn- und Pflegeheim, gegründet 1857 als Stiftung, mit Sitz in Schillingsfürst. Wir bieten über 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern attraktive Arbeitsplätze und ermöglichen ihnen berufliche Perspektiven.

Für unser engagiertes Team suchen wir ab sofort

- Pflegefachfrau/mann (m/w/d)**
- Pflegefachhelfer und Pflegehelfer (m/w/d)**
- Koch/Köchin (m/w/d)**
- Hauswirtschafter/in (m/w/d)**
- Stationshilfen (m/w/d)**

in Vollzeit, Teilzeit oder geringfügige Beschäftigung

Besonders wichtig sind uns:

hohe Sozialkompetenz, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein und eine freundliche, wertschätzende und aufgeschlossene Art.

Wir bieten Ihnen:

einen vielseitigen und abwechslungsreichen Aufgabenbereich in einer verantwortungsvollen Position sowie familienfreundliche Arbeitszeiten.

Als Mitglied des Diakonischen Werkes Bayern erfolgt die tarifliche Vergütung nach AVR Bayern, dazu kommen Jahressonderzahlung und diverse Zulagen sowie umfangreiche Sozialleistungen (Betriebsrente, Zusatzkrankenversicherung) und Benefits des Arbeitgebers (JobRad etc.)

Werde Teil in unserem Team!

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung, gerne auch per Mail an:

Elisenstift Schillingsfürst

Heimleitung Nathalie Weidle-Rosen

Emil-Helmschmidt-Straße 2, 91583 Schillingsfürst

Tel. 09868/9893-0, Fax 09868/9893-355

E-Mail: mail@elisenstift.info



www.elisenstift.info



Termine 2024 – Stand 24.11.2024



Februar 2025

01.02.	19.30	Hornau, „Zur Altmühlquelle“	Jahreshauptversammlung FFW-Preuntsfelden/Hornau
02.02.	20.00	Windelsbach, FFW-Haus	Lichtmess - Empfang
02.02.		Kirchengemeinde	Abendgottesdienst
15.02.	11.00	Rothenburg Gasthaus Ochsen	Siebener Tag 70 Jahre Feldgeschworenenvereinigung mit Gottesdienst
21.02.	19.30	Windelsbach	Jahreshauptversammlung FFW und Verein
22.02.	11.05-11.20		Probealarm
23.02.			Bundestagswahl

März 2025

07.03.	19.30		FFW-Jahreshauptversammlung Feuerwehr Cadolzhofen/Burghausen
10.03.	19.30	Hornau, „Zur Altmühlquelle“	OGV-Preuntsfelden, Jahreshauptversammlung
11.03.	19.30	Gasthaus Linden	Jahreshauptversammlung FFW Nordenberg
21.03.	19.30	Windelsbach Landhaus Lebert	OGV-Windelsbach, Jahreshauptversammlung
23.03.	14.00	Landjugendheim	ELJ Binzwangen Seniorenachmittag
22.03.	11.05-11.20		Probealarm
30.03.			Beginn der Sommerzeit, 1 Stunde vorstellen

April 2025

01.04.	13.00	OGV-Heim Windelsbach	Girlanden binden
01.04.		Geslau Schützenhaus	Bürger- und Königschießen
04.04.		Geslau Schützenhaus	Bürger- und Königschießen
06.04.		Geslau Schützenhaus	Bürger- und Königschießen
06.04.	17.00	Gemeindezentrum	WIKI Kneipenquiz
12.04.	9.00	OGV Windelsbach und Feuerwehrverein Festplatz Windelsbach	Aktionstag
20.04.	Bei Einbruch der Dunkelheit	Hornau	Osterfeuer
20.04.	Bei Einbruch der Dunkelheit	Burghausen	Osterfeuer
20.04.	Bei Einbruch der Dunkelheit	Cadolzhofen	Osterfeuer
20.04.	Bei Einbruch der Dunkelheit	Windelsbach	Osterfeuer
21.04.	10.30	Nordenberg	Ostereiersuche
21.04.	Bei Einbruch der Dunkelheit	Linden	Osterfeuer
21.04.	Bei Einbruch der Dunkelheit	Nordenberg	Osterfeuer
26.04.	11.05-11.20		Probealarm
26.04.		Schützenhaus Geslau	Tanz mit Königsproklamation
30.04.	18.30	Hornau	Maibaumaufstellen
30.04.	18.30	Cadolzhofen,	Maibaumaufstellen

Mai 2025

04.05.			Wandertag des OGV-Preuntsfelden
04.05.	9.30	BINZWANGEN	Konfirmation
04.05.	9.30	WINDELSBACH	Feier der Goldenen Konfirmation
17.05.	14.00	OGV HEIM WINDELSBACH	Pflanzentauschbörse mit Fest
18.05.	9.30	KIRCHE WINDELSBACH	Feier der Konfirmation
24.05.	19.00	KIRCHE ST. MARTIN	Jubiläumskonzert und Empfang Posaunenchor
24.05.	9.00	HORNAU	Ramadama
28.05., 30.05. UND 31.05.		Windelsbach, Gemeinschaftshalle	ELJ-Fest
29.05.	10.00	ELJ-Festhalle Windelsbach	125jähriges Posaunenchor- Jubiläum, Gottesdienst und Ehrungen
24.05.	11.05-11.20		Probealarm

Juni 2025

09.06.		WINDELSBACH	RADTOUR ALLIANZ
27.06			Feuerwehr Gemeinschaftsübung
28.06.- 29.06	Sa. 17.00 So. 10.00	Windelsbach	Flugtage der Modellflieger
28.06.			Ausflug OGV Preuntsfelden
28.06.	11.05-11.20		Probealarm

Juli 2025

05.+06.07.		Burghausen Halle Korbacher	Burghausen, Dorffest
13.07.	13.30	Stettberg, Steinbruch	59.Bergfest des GV Stettberg/ Cadolzhofen
19.07.	18.00	Windelsbach	Internes FFV- Sommerfest
25.-27.07.		Stettberg, Steinbruch	ELJ- Binzwangen, Sommernachtsball
26.07.	11.05-11.20		Probealarm
27.07.		Preuntsfelden	Gartenfest des OGV-Preuntsfelden

August 2025

15.08.- 17.08.		HORNAU	FEUERWEHRFEST 40 JAHRE
22.08.			Jugendflugtag Modellflieger
23.08.	11.05-11.20		Probealarm

September 2025

21.09.	10.00	STETTBERG	KIRCHWEIH
27.09.	11.05-11.20		Probealarm
27.09.- 28.09.			Landjugendausflug WIBA
28.09.	9.00	Kirche Preuntsfelden	Erntedankfest-Festgottesdienst
28.09.	10.15	Kirche Windelsbach	Erntedankfest-Festgottesdienst

Oktober 2025

05.10.	10.00	Windelsbach	Kirchweih-Gottesdienst
12.10.		Geslau	Kirchweih
19.10.	9.30	Preuntsfelden	Kirchweih mit Birkach, Burghausen und Hornau
25.10.	11.05-11.20		Probealarm
26.10.		Cadolzhofen	Kirchweih
26.10.			Ende der Sommerzeit, 1 Stunde zurückstellen

November 2025

01.11.		Colmberg	Kommunale Allianz, Wanderung
03.11.	20.00	Windelsbach Gemeindeverwaltung	Jahrestermplanplanung für 2025
16.11.			Volktrauertag Cadolzhofen
19.11.	19.00	Kirche Preuntsfelden	Gottesdienst am Buß- und Bettag
22.11.	11.05-11.20		Probealarm
28.11.	19.30		Weihnachtsfeier Posaunenchor Windelsbach
29.11.	14.00	Gemeindezentrum	ELJ - Alternachmittag

Dezember 2025

06.12.		WINDELSBACH, KIRCHE	ADVENTSKONZERT
07.12.	13.00-19.00	Windelsbach	31. Adventsmarkt
13.12.	19.30	Gasthaus Altmühlquelle	Weihnachtsfeier FFW Preuntsfelden
20.12.	18.00	Hornau Spielplatz	Dorfweihnacht
24.12.	11.00	Cadolzhofen, Kirche	„Christkindla-Rolaidn“
27.12.	11.05-11.20		Probealarm

Stand 22.11.2024